ERSTE PROGRAMMEBENE

Hinweis: Um in die Programmebene #1 während des Betriebes zu geraten, drücken Sie die Taste P 5 Sekunden lang. 1. Drücken Sie die Taste jeweils einmal, um die Anzeige weiterzuschalten. 1.1. Wasserhärte in °dH [H - - - -25] z. B.: 25 °dH 2. Die angezeigten Einstellungen können durch 1.2. Wasserhärte nach der Verschneidung in °dH Betätigen der Pfeiltasten [P - - - - -6] z. B. : 6 °dH ▲ ▼ verändert werden. 3. Abhängig von der jeweiligen 1.3. Uhrzeit der Regeneration Progammierung können z. B.: 2:00 Uhr morgens [- - 2:00 -] bestimmte Anzeigen nicht sichtbar gemacht oder Verlassen der Programmebene #1. verändert werden. Ventil kehrt zum Normalbetriebsstand zurück.

ZWEITE PROGRAMMEBENE

Hinweis: Um in die Programmebene #2 während des Betriebes einzusteigen, drücken Sie zunächst die Taste 🔃 5 Sekunden lang. 1. Drücken Sie die Taste jeweils einmal, um die Drücken Sie die Taste 3 Sekunden lang. Sie sind jetzt in der Anzeige weiterzuschalten. $\langle \mathcal{O} \rangle$ Programmebene #2. 2. Die angezeigten 2.1. Durchflußrate in I/mn Einstellungen können durch Betätigen der Pfeiltasten [Fr - - - 0] nicht einstellbar ▲ verändert werden. 2.2. Anzahl der Tage seit letzter Regeneration 3. Abhängig von der jeweiligen [d - - - 0] nicht einstellbar Progammierung können bestimmte Anzeigen nicht 2.3. Verbrauchte Wassermenge zwischen den zwei letzten sichtbar gemacht oder Regenerationen in Liter verändert werden. nicht einstellbar [E - -2800] 2.4. Kapazitätsreserve in Liter nicht einstellbar [rc - - 450] 2.5. Wasserverbrauch vom Vortag in Liter [Pd - - 400] nicht einstellbar 2.6. Kapazität des Systems in m³ °dH [C - - -30] z. B.: 30 m³ °dH Zyklusdauereinstellung: 2.7. Reaktionszeit zur Solebildung z. B.: 30 Min. [2 - 30.0]2.8. Ansaugen & Langsamspülen z. B.: 50 Min. [3 - - - 50.0] 2.9. Rückspülen z. B.: 8 Min. [4 - - - 8.0] 2.10. Schnellspülen z. B.: 10 Min. [5 - - - 10.0] 2.11. Nicht benutzt [6 - - -OFF] 2.12. Indikator des Chlorerzeugers - keine Chlorerzeugung [J - - - OFF] 2.13. Zeitliche Zwangsregeneration z. B.: - Zwangsregeneration alle 7 Tage - keine zeitliche Zwangsregeneration [A - -OFF] 2.14. Mengenabhängige Zwangsregeneration in Liter z. B.: - Funktion nicht benutzt [b - - OFF] Verlassen der Programmebene #2. Ventil kehrt zum Normalbetriebsstand zurück.

DRITTE PROGRAMMEBENE

Hinweis: Um in die Programmebene #3 während des Betriebes zu geraten, drücken Sie die Taste 5 Sekunden lang. 1. Drücken Sie die Taste peweils einmal, um die Anzeige weiterzuschalten. Drücken Sie die Taste 3 5 Sekunden lang. Sie sind jetzt in der **(3**) Programmebene #2. 2. Die angezeigten Einstellungen können durch Betätigen der Pfeiltasten Drücken Sie die Taste <a> ein zweites Mal 5 Sekunden lang. ▲ verändert werden. Sie sind jetzt in der Programmebene #3. 3. Abhängig von der jeweiligen 3.1. Anzeigeformat Progammierung können z. B.: Literformat [U - - - - 2] bestimmte Anzeigen nicht [U - - - - 4] z. B.: Kubikmeterformat sichtbar gemacht oder verändert werden. 3.2. Ventiltyp [o - - - - 1] - 6600 3.3. Regenerationsart - variabel Besalzen [7 - - - 4] 3.4. Harzmenge z. B.: 15 l [7r - - - 15.0] 3.5. Besalzungsrate z. B.: 120 g Salz/Harzliter [7d - - 120] 3.6. BLFC Größe Siehe die Etikette auf Injektorblock [7b - -XX.X]3.7. Wasserzählergröße [F - - - 1] - standard 3/4" 3.8. Einstellung der Position der Verschneidung z. B.: - keine Verschneidung [8 - - - -1] [8 - - - -2] - Verschneidung vor Wassermesser [8 - - - - 3] - Verschneidung nach Wassermesser 3.9. Einstellung vom Anlagenart [9 - - - 4] - Einzel Anlage 3.10. Einstellungen schützen z. B.: - Schutz aufheben [PI- - OFF] - Schutz aktivieren [PI- - - ON] Verlassen der Programmebene #3. Ventil kehrt zum Normalbetriebsstand zurück.